Lebt wohl nun, Freunde

Struming: ↓↓

A A7 D | | E7 | | A ↓

```
               A              A7             D                E7                A
Lebt wohl nun, Freunde, Weggefährten meines Lebens, geliebte Bande - aus jenen Zeiten,
                          F#7           Bm
es ist an mir nun, heut‘ den Rückzug einzuleiten,
          E                                 A
mich abzuwenden auch, von all den hübschen Mädchen.

A                              A7             D
Lebt wohl nun, Freunde, werde geh'n nun und abtreten,
              E7                A               A7                          D
man kann dem Schicksal nicht entgehen. Zu Ende sind für mich nun alle unsre Feste,
Dm                   A      E7           A      E7↓    A↓
mein Körper kann sie leider nicht mehr übersteh’n.

          C#7                                   F#m
In meinen Geist kommt die Erinn'rung an andere Zeiten,
              E7                         A             A7           D          Dm       A
an schöne Momente, die genoss ich unbeschwert: ganz nahe bei der Mutter, der heiligen, alten,
                     E7                    A
und auch bei all den Meinen, die ich so sehr verehrt.

                     C#7                               F#m
Die Erinn'rung an ihre Schönheit, schöner noch als eine Göttin,
                       E7                          A
und so trunken von der Liebe, die ihr einst gab mein Herz.
         A7           D            Dm            A
Doch der Herr nahm, eifersüchtig, in Neid auf ihren Zauber,
              E7                                A ↓
mir sie wieder fort dann, ließ mich in Tränen und Schmerz.

               A
Lebt wohl nun, Freunde, ….

                              E7             A    E7↓  A↓
                            …nicht mehr übersteh’n.

                       C#7                             F#m
Der Herr ist der oberste Richter, noch keiner konnt' ihm widerstehen,
                  E7                                          A
jetzt hab' ich mich gewöhnt dran, sein Wort als Schlusspunkt zu versteh'n.
     A7                     D      Dm         A
Nun, mein Leben wird einst enden, durch seine Befehle,
                      E7                           A
die nahmen schon die Mutter und die Meinen außerdem.

              C#7                       F#m
Zu viele bitt're Tränen weint ich bei meinem Fortgang,
                 E7                          A
aus der geliebten Bande, die nie im Stich mich ließ,
        A7           D            Dm          A
und ich gebe meinen Freunden ein letztes Lebewohl nun,
                            rit.
                   E7                        A      E7↓    A↓
und meinen ganzen Segen aus meiner Seele tief.
```

A	X02220
A7	X02020
D	XX0232
E7	022130
F#7	242322
Bm	X24432
E	022100
Dm	XX0231
C#7	X43420
F#m	244222

Melodie von „Adiós muchachos“ von Julio César Sanders, Text von César Vedani